

Vorlage, DS-Nr. 2022/0513

öffentlich

Beratungsfolge	Sitzung am:	Ja	Nein	Enth.
Ausschuss für Mobilität und Bauwesen	23.06.2022			

Betreff: Regenwasserableitung der Straße Am Hirschpark in den Burggraben
hier: Antrag der Fraktion DIE FRAKTION vom 09. Mai 2022

Beschlussentwurf:

Der Ausschuss für Mobilität und Bauwesen beauftragt die Verwaltung im Rahmen der Umgestaltung des Burggrabens, das in der Umgebung anfallende Niederschlagswasser zu berücksichtigen und gegebenenfalls zu nutzen. Die Planungen werden dem Ausschuss für Umwelt und Klimaschutz zu gegebener Zeit zur Beratung und Beschlussfassung vorgelegt.

Auswirkungen auf den Haushalt:

Finanzielle Auswirkungen: Ja

Bemerkung: Finanzielle Auswirkungen können nach Abschluss der Planung benannt werden.

Auswirkungen auf das Klima:

Klimarelevanz: ja

Die Auswirkungen des Vorhabens auf den Klimaschutz und die Klimaanpassung sind
x positiv negativ neutral.

Für das Vorhaben relevante Themengebiete	Auswirkungen		
	positiv	negativ	neutral
x Planungsvorhaben	X	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/> Städtische Gebäude und Liegenschaften	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/> Mobilität und Verkehr	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/> Nachhaltige Verwaltung und Beschaffung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Zusätzliche Beratung im AKU notwendig
Erläuterung: Siehe Sachdarstellung

ja nein

Sachdarstellung:

Das Gutachten zum Wasserdargebot im Burggraben ist momentan noch in externer Bearbeitung. Generell wird das Auffangen von Niederschlagswasser voraussichtlich ein wichtiger Faktor im Wassermanagement des Burggrabens sein. Qualität und Belastungen des abfließenden Niederschlagswassers werden entscheidend für eine mögliche Nutzung und Einleitung sein. Darüber entscheidet letztlich die Untere Wasserbehörde des Rhein-Sieg.-Kreises.

Der Stand der Planung wird im zuständigen Ausschuss für Umwelt und Klimaschutz vorgestellt.

Nach Informationen des Abwasserbetriebs Troisdorf sind in nächster Zeit keine Baumaßnahmen am Kanal in der Straße vorgesehen.

Auswirkungen aufs Klima: Die vorauszusehenden Auswirkungen auf das Klima werden als positiv angesehen, da es sich hierbei um eine Anpassungsmaßnahme an Starkregenereignisse handelt. Kanalisation und Kläranlage können entlastet werden.

In Vertretung

Walter Schaaf
Technischer Beigeordneter